

Geschichte

Bachelor of Arts / Lehramt

An der FAU kann Geschichte im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs studiert werden oder als Unterrichtsfach in den einzelnen schulartbezogenen Lehramtsstudiengängen.

Bachelorstudium: Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Das Bachelor-Studium der Geschichte führt zu einem ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss. Es bildet zudem die Voraussetzung für weiterführende wissenschaftliche Studien etwa im Master-Bereich.

In einer ersten Studienphase wird eine fundierte Grundlagenausbildung in den Arbeitstechniken, Hilfsmitteln und Methoden der Geschichtswissenschaft mit dem Erwerb eines breit angelegten Orientierungswissens über verschiedene Epochen und Räume vor allem der europäischen aber auch der außereuropäischen Geschichte verbunden. In einer zweiten Studienphase setzen die Studierenden inhaltliche Studienschwerpunkte und vertiefen zwei epochale oder regionale Schwerpunkte eigener Wahl. Zur Auswahl stehen die Alte Geschichte, die Mittelalterliche Geschichte, die Geschichte der Frühen Neuzeit sowie die Neueste und die Zeitgeschichte, zudem die Osteuropäische Geschichte und die Bayerische und Fränkische Landesgeschichte.

Das Studienfach Geschichte vermittelt seinen Absolventinnen und Absolventen zum einen fachspezifische Kenntnisse in der Geschichtswissenschaft: Die Studierenden lernen komplexe historische Sachverhalte zu analysieren und in kritischer wie methodisch fundierter Auseinandersetzung mit Quellen und Forschungsliteratur zu interpretieren. Sie erwerben die Fähigkeit, geschichtswissenschaftliche Fragestellungen und deren Beantwortung in ihrer jeweiligen Zeitbezogenheit zu verstehen, und werden methodisch auf eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten im Bereich der Geschichte vorbereitet.

Darüber hinaus vermittelt und vertieft das Studium der Geschichte wichtige allgemeine Kernkompetenzen und Schlüsselqualifikationen, wie die Fähigkeit zum Umgang mit großen, unstrukturierten Daten- und Informationsmengen, die Fähigkeit zu problemlösendem Denken sowie wichtige Präsentations- und Kommunikationskompetenzen.

Struktur des Bachelorstudiengangs

Geschichte kann im modularisierten Zwei-Fach-Bachelorstudiengang als Erstfach (80 ECTS, inkl. Bachelorarbeit) oder Zweifach (70 ECTS) in Kombination mit einem weiteren Fach der philosophischen Fakultät studiert werden, das im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs angeboten wird. Bitte beachten Sie, dass einige Kombinationen nur auf besonderen Antrag hin studiert werden können, da die Überschneidungsfreiheit hier nicht garantiert werden kann. Die Studierenden tragen selbst die Verantwortung für die Studierbarkeit der Kombination [5]. Unabdingbar für die Planung des Studiums ist die Lektüre der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie sowie der Fachstudien und Prüfungsordnung für das Fach Geschichte. In letzterer findet sich auch eine Übersicht der Module, die im Laufe des Studiums absolviert werden müssen [4].

Schlüsselqualifikationen

Im Bereich der Schlüsselqualifikationen sind im Bachelorstudiengang Geschichte als Erstfach 30 ECTS-Punkte zu erbringen. Dafür können angerechnet werden: Praktika, Erwerb von

Sprachkenntnissen, EDV, Veranstaltungen zur Geschichtskultur und in den Nachbarwissenschaften uvm.

Berufsfelder nach dem Bachelorstudium

Im Gegensatz zu vielen anderen Fachdisziplinen gibt es für Absolventinnen und Absolventen eines geschichtswissenschaftlichen Studiums kein fest vorgezeichnetes Berufsbild. Nur ein geringer Teil der Studierenden wird nach dem Hochschulabschluss als Historikerin oder Historiker tätig sein, etwa nach entsprechenden Weiterqualifikationen in Forschung und Lehre an der Universität oder in Archiven, Museen oder Bibliotheken. Die Mehrheit der Absolventinnen und Absolventen wird die im Laufe des Geschichtsstudiums erworbenen Qualifikationen und Kenntnisse hingegen im späteren Berufsleben in fachferne Zusammenhänge und Herausforderungen einbringen. Das Studium der Geschichte bereitet hier durch die Vermittlung von Kernkompetenzen und wichtigen Schlüsselqualifikationen auf ein breites Spektrum möglicher Arbeitsfelder vor:

- in Archiven / Museen / Bibliotheken / Denkmalschutz
- Erwachsenenbildung / außerschulische Bildungsträger
- Journalismus / Verlagswesen / Rundfunk & Fernsehen
- bei Reiseveranstaltern / Verbänden / Geschichtsentwicklungsagenturen
- in Dienstleistung und Verwaltung

Lehramtsstudium: Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Das Fach Geschichte kann an der FAU für das Lehramt an Gymnasien, an Realschulen sowie an Grund- und Mittelschulen studiert werden. Das Lehramtsstudium schließt mit dem Ersten Staatsexamen ab und qualifiziert für den Lehrerberuf sowie für vielfältige weitere Berufsfelder.

Das Lehramtsstudium der Geschichte zielt auf die Vermittlung fundierter Grundlagenkenntnisse in den Arbeitstechniken, Hilfsmitteln und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie eines breiten Orientierungswissens über verschiedene Epochen und Räume vor allem der deutschen und europäischen aber auch der außereuropäischen Geschichte. Das Lehrangebot in den Lehramtsstudiengängen stimmt in großen Teilen mit den Inhalten des Bachelorstudiengangs überein, orientiert sich jedoch verstärkt an den inhaltlichen Erfordernissen des schulischen Geschichtsunterrichts. Dazu gehören die Vermittlung eines breit angelegten Orientierungswissens sämtlicher an der FAU angebotenen Teilgebiete der Geschichte (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere Geschichte, Neueste Geschichte und Bayerische und Fränkische Landesgeschichte) sowie umfangreiche pädagogische, psychologische und didaktische Lernanteile.

Das Lehramtsstudium bereitet seine Absolventinnen und Absolventen auf die künftige Tätigkeit als Geschichtslehrerin oder Geschichtslehrer vor, vermittelt aber darüber hinaus dieselben Kernkompetenzen und Schlüsselqualifikationen wie im Bachelorstudium. Vor diesem Hintergrund kann im Rahmen des Lehramtsstudiengangs Geschichte innerhalb von sechs Semestern zusätzlich der Grad eines Bachelors of Arts (Gymnasium) bzw. eines Bachelors of Education (Realschule, Grund- und Mittelschule) erworben werden.

Struktur des Lehramtsstudiengangs

Die Grundlage des Studiums (und der Studienplanung) bilden verschiedene Prüfungsordnungen: Neben der Lehramtsprüfungsordnung (LPO I) und der Studien- und Prüfungsordnung

für die Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der FAU (LAPO) müssen sich Studierende mit Unterrichtsfach Geschichte unbedingt mit der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Geschichte vertraut machen [4]. Darin findet man Tabellen mit den Modulen, die im Laufe des Studiums absolviert werden müssen. Ausführliche Informationen über die Fächerkombinationen und die Struktur des Lehramtsstudiums sind über die Homepage der FAU abrufbar oder im IBZ erhältlich [6, 8].

Insges. müssen laut LPO I für das Lehramt an Gymnasien verteilt auf die einzelnen Teilbereiche folgende Leistungspunkte (ECTS) erbracht werden (für Lehramt an Real- Grund- und Mittelschulen in Klammern):

- mind. 11 (7) ECTS in den Teilgebieten Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere Geschichte und Landesgeschichte,
- mind. 14 (11) ECTS im Teilgebiet Neueste Geschichte,
- mind. 9 (6) ECTS entsprechend der Schwerpunktbildung gemäß § 67 (§48), Abs. 2 Nr. 2 LPO I in den Teilgebieten Alte und Mittelalterliche (inkl. Landesgeschichte) sowie Neuere und Neueste Geschichte (inkl. Landesgeschichte)
- und (nur Lehramt Gymnasium) mind. 3 ECTS im Teilgebiet Hilfswissenschaften od. im Teilgebiet Theorie und Methode.
- im Bereich Fachdidaktik müssen Module im Umfang von 8 (10) ECTS erbracht werden

Grundlagen und Orientierungsprüfung (GOP)

In der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) sollen die Studierenden zeigen, dass sie den Anforderungen an ein wissenschaftliches Studium in den von ihnen gewählten Fächern gewachsen sind und insbesondere die methodischen Fertigkeiten erworben haben, die erforderlich sind, um das Studium mit Erfolg fortsetzen zu können. Zum Bestehen der GOP im Fach

Geschichte müssen folgende Module erfolgreich abgelegt werden (vgl. jeweilige Fachstudien und Prüfungsordnung [4]):

- im Bachelorstudiengang Geschichte und für das Lehramt an Gymnasien die Basismodule I und II (20 ECTS),
- für das Lehramt an Real-, Grund- und Mittelschulen die Modulprüfung im Basismodul RGH I (10 ECTS).

Die Prüfungen der GOP dürfen im Falle des Nichtbestehens einmal wiederholt werden und sollen nach zwei Semestern erfolgreich abgelegt sein. Eine Überschreitung dieser Frist um ein weiteres Semester ist ohne gesonderten Antrag zulässig.

Besondere Hinweise: Lateinkenntnisse [7]

Im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang und im Lehramtsstudiengang für Gymnasien müssen gesicherte Kenntnisse in Latein nachgewiesen werden. Der Nachweis soll schnellstmöglich erbracht werden. Wer zu Studienbeginn noch nicht über diese Kenntnisse verfügt, muss spätestens bis zum Einstieg in die Proseminare der Alten und der Mittelalterlichen Geschichte den Nachweis des bestandenen Latein I-Kurses erbringen. Die gesicherten Kenntnisse (nachzuweisen durch eine Klausur nach einem weiteren Lateinkurs) müssen bis zum Einstieg in die Hauptseminare erbracht werden.

Adressen

Department Geschichte

Kochstr. 4, 91054 Erlangen

Fachstudienberatung/ Anerkennung von Studienleistungen

Die Fachstudienberatung gehört zum Lehrpersonal des Fachs und hilft Ihnen bei inhaltlichen Fragen zum Fach weiter. Der Fachprüfungsbeauftragte des Studiengangs ist für die Anerkennung von Studienleistungen aus einem verwandten Fach oder von einer anderen Hochschule zuständig.

Die zuständigen Ansprechpartner und deren Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät [3].

Schematische Modulübersicht

BA-Studium	Basismodule I-IV BA (35 ECTS)	Methodik (5 ECTS)	Wahlpflichtmodul (10 ECTS)	Aufbaumodule I+II (20 ECTS)	Bachelorarbeit (nur Erstfach, 10 ECTS)	
LA Gymnasium	Basismodule I-IV (40 ECTS)	Methodik (5 ECTS)	Landesgeschichte (10 ECTS)	Aufbaumodule I+II (20 ECTS)	Fachdidaktik (10 ECTS)	Wahlpflicht I+II (20 ECTS)
LA Realschule/ Grund- u. Mittelschule	Basismodule RGH I+II (20 ECTS)	Methodik (5 ECTS)	Wahlpflichtmodul/ Landesgeschichte (15 ECTS/9 ECTS)	Aufbaumodule I+II (20 ECTS)	Fachdidaktik (12 ECTS)	

Informationen im Internet

[1] Department für Geschichte: www.geschichte.uni-erlangen.de

[2] Didaktik der Geschichte in Nürnberg: www.geschichtsdidaktik.ewf.uni-erlangen.de

[3] Homepage der Fakultät mit Informationen zu Ansprechpartner/innen: www.phil.fau.de

[4] Studien- und Prüfungsordnungen, Prüfungsamt: www.fau.de/studium/im-studium/pruefungen-studienordnungen

[5] Informationen zum Bachelorstudium a. d. Fakultät: www.fau.de/studium/vor-dem-studium/studiengaenge/bachelorstudiengaenge

[6] Informationen zum Lehramtsstudium: www.fau.de/studium/vor-dem-studium/studiengaenge/informationen-zum-lehramtsstudium

[7] Informationen zum Erwerb von Lateinkenntnissen an der FAU: <http://www.mittellatein.phil.uni-erlangen.de/latinum/latinum.html>

[8] Informationen der Zentralen Studienberatung (Fächerinfos, Zulassung, Einschreibung...): www.fau.de/studium

[9] Zentrale Studienberatung der FAU - Informations- und Beratungszentrum (IBZ): www.ibz.fau.de

[10] Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie: www.studienservicecenter.phil.fau.de

[11] Studienberatung des Zentrums für Lehrerinnen- u. Lehrerbildung: www.zfl.fau.de/studienberatung-lehramt-erlangen-nuernberg

[12] MeinStudium - Studieninfoportal der FAU: www.meinstudium.fau.de

[13] Vorlesungsverzeichnis: www.vorlesungsverzeichnis.fau.de

[14] Informationen zu Kompetenzprofilen und Berufsfeldern: www.phil.fau.de/kompetenzen-bachelor

[15] Career Service der FAU: www.career.fau.de

[16] Berufsbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit: www.berufenet.de